

**IST DAS**

**DEMOKRATIE**

**ODER KANN**

**DAS WEG**

**Kinder- und Jugendbeteiligung in Oberhavel**

## Impressum

Herausgeberin:  
Kreisjugendring Oberhavel e.V.  
Sachsenhausener Str. 23a  
16515 Oranienburg  
Tel.: 03301/20 22 95  
Fax: 03301/57 34 55  
lap@kjr-ohv.de  
www.mensch-oberhavel.de

Redaktion und Texte: Team Kreisjugendring  
Koordinierungs- und Fachstelle der „Partnerschaft für Demokratie“ im Landkreis Oberhavel

Fotos: Eva Schönfeld  
Grafiken: Nina Restle  
Gestaltung: Michelle Moesner

Oranienburg, 2020

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Die Veröffentlichungen stellen keine Meinungsäußerung des BMFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen trägt der Autor/die Autorin bzw. tragen die Autoren/die Autorinnen die Verantwortung.



# IST DAS DEMOKRATIE ODER KANN DAS WEG?

## 1. KINDER- UND JUGENDKONFERENZ IM LANDKREIS OBERHAVEL

Die erste Kinder- und Jugendkonferenz fand im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie (in Zusammenarbeit des Fachbereichs Jugend mit dem Kreisjugendring Oberhavel e.V.) am 18.12.2019 von 9 bis 14 Uhr im Oranienwerk statt.

### WARUM?

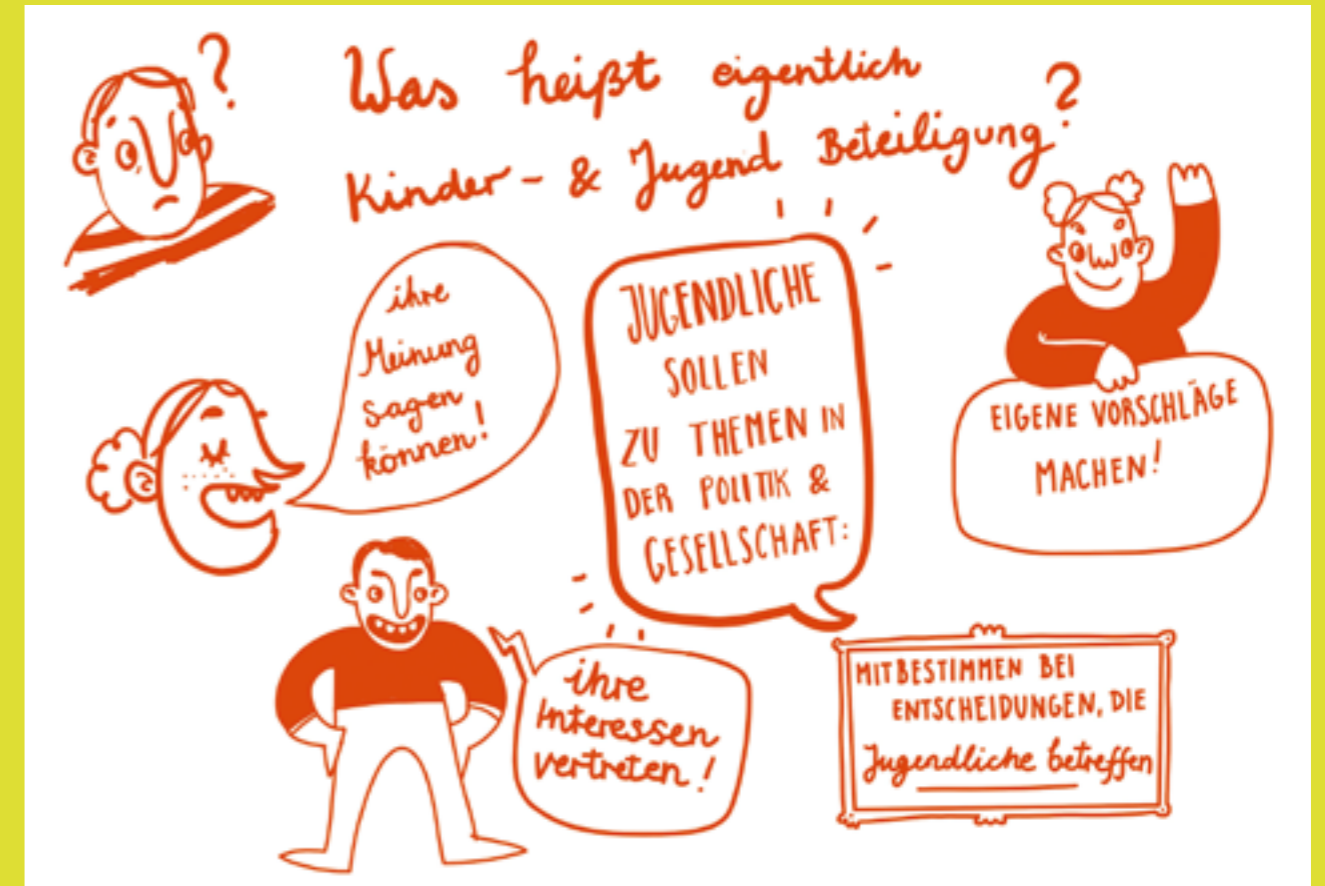
#MachtMal18a

Unter dem Motto „Macht mal 18a“ suchen seit der Einführung des **§18a der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg** viele Kommunen Formen und Wege, Beteiligung von Kindern und Jugendlichen zu gestalten. So auch unser Landkreis.

**Der Auftrag: die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in allen sie betreffenden Themen zu stärken und sie aktiv zu beteiligen.**

Die Herausforderung: eine passende Form der Kinder- und Jugendbeteiligung zu entwickeln und diese in der Hauptsatzung des Landkreises zu verankern.

Ziele des Tages: Kinder und Jugendliche informieren, motivieren, involvieren und sie für das Thema begeistern, ihnen Mut machen – ihre Themen zu benennen – einen Ort der Vernetzung schaffen und erste Gespräche mit Politiker\*innen anregen.



Es diskutierten circa 150 junge Menschen zwischen 12 und 27 Jahren, wie sie sich einmischen und mitbestimmen können.



10 Workshops – 10 Themen – 10 erfahrene Moderator\*innen

In zwei Runden von jeweils einer Stunde wurde konzentriert gearbeitet, Fragen und Forderungen entwickelt.



## EINE AUSWAHL DER **FORDERUNGEN** DER KINDER UND JUGENDLICHEN:

### **Politik und Beteiligung:**

- Mehr Perspektivenvielfalt in politischen Entscheidungen (gemischte Teams)!
- Diskussionsforen für (junge) Bürger\*innen mit Politiker\*innen!
- Kinder / Jugendliche müssen gehört werden und dürfen nicht wegen ihres Alters und der damit verbundenen „Unerfahrenheit“ ausgegrenzt oder verurteilt werden!
- Entscheidungskompetenzen und Stimmrecht für Kinder und Jugendliche!
- Zeit um mit Politiker\*innen zu reden!
- Digitale Beteiligung!
- Jugendbeauftragte!

### **Bildung/Schule/Arbeit:**

- Weniger Schulstress!
- Plattformen, wo wir uns bilden, vernetzen und organisieren können!
- Kleinere Klassen! Späterer Schulbeginn!
- Bewegte Pause
- Stärker auf Interessen und Talente eingehen!
- Mittel und zeitliche Ressourcen für nachhaltige Projektwochen an den Schulen bzw. in den Klassen!
- Hilfesuchen / Unterstützungsanfragen (Bsp. Mobbing) müssen bearbeitet und dürfen nicht ignoriert werden!
- Ein anderes Prüfungssystem an Schulen!
- Gender in Sprache und Bild stärker hinterfragen!
- Keine unbezahlten Überstunden!

### **Mobilität:**

- Bessere öffentliche Verkehrsanbindungen!
- Wir fordern, dass öffentliche Verkehrsmittel günstiger werden!
- Attraktivere Arbeitsbedingungen und Arbeitsplätze im öffentlichen Nahverkehr!
- Günstige Tickets Berlin/ Brandenburg für Schüler\*innen!

### **Umweltschutz/Tierschutz:**

- Mehr Möglichkeiten für umweltfreundliches Verhalten!
- Nachhaltig produzieren und Verpackung sparen!
- Keine Massentierhaltung! Keine Wölfe schießen!
- Wir fordern, Geld in regenerative Energien und Forschung zu investieren!
- Wir fordern, dass die Bevölkerung besser über Klimaschutz aufgeklärt wird!

### **Verschiedenes:**

- Nutzen der neuen Möglichkeiten - digitaler Notruf!
- Mehrgenerationenhäuser statt Seniorenheime!
- Bezahlbarer Wohnraum für Alle!
- Überdachte Treffpunkte im Freien!
- Freiflächen zum Spielen schaffen und nicht einschränken!



## EINE AUSWAHL DER **FRAGEN** DER KINDER UND JUGENDLICHEN:

### **Politik und Beteiligung:**

- Wären Sie bereit, ein Stimmrecht an Kinder und Jugendliche abzugeben?
- Kennen Sie die Interessen von Kindern und Jugendlichen?
- Warum dauert es so lange bis Entscheidungen getroffen werden?
- Wo wollen Sie die Kinder und Jugendlichen beteiligen?
- Wann werden Politiker\*innen (Kreistag/ Kommune) mehr in den Orten sichtbar?

### **Bildung/Schule/Arbeit:**

- Kann Leistungsdruck durch z.B. Noten, HA abgeschafft werden?
- Wann werden Schulen in Oberhavel technisch aufgerüstet?
- Warum werden Jugendräume an Schulen angegliedert?
- Wie kann Schule gestaltet werden, damit weniger junge Menschen rechte Parteien wählen?
- Wie können Sie sich eine moderne und mit Hilfe von Schüler\*innen entwickelte Neukonzipierung des Unterrichts vorstellen?
- Kann das Fächerangebot verändert/verbessert/erweitert werden?
- Wie kann Bildung gestaltet werden, damit weniger junge Menschen rechte Parteien wählen?
- Wie können Freizeiträume für Pausen / Freistunden / Wartezeiten auf ÖPNV an Schulen geschaffen werden?

### **Mobilität:**

- Warum gibt es so wenige Radwege?
- Nutzen Sie den ÖPNV regelmäßig?
- Verstehen Sie, dass wir gute Anbindungen brauchen?
- Warum sind konventionelle Verkehrsmittel günstiger als umweltfreundliche Alternativen?

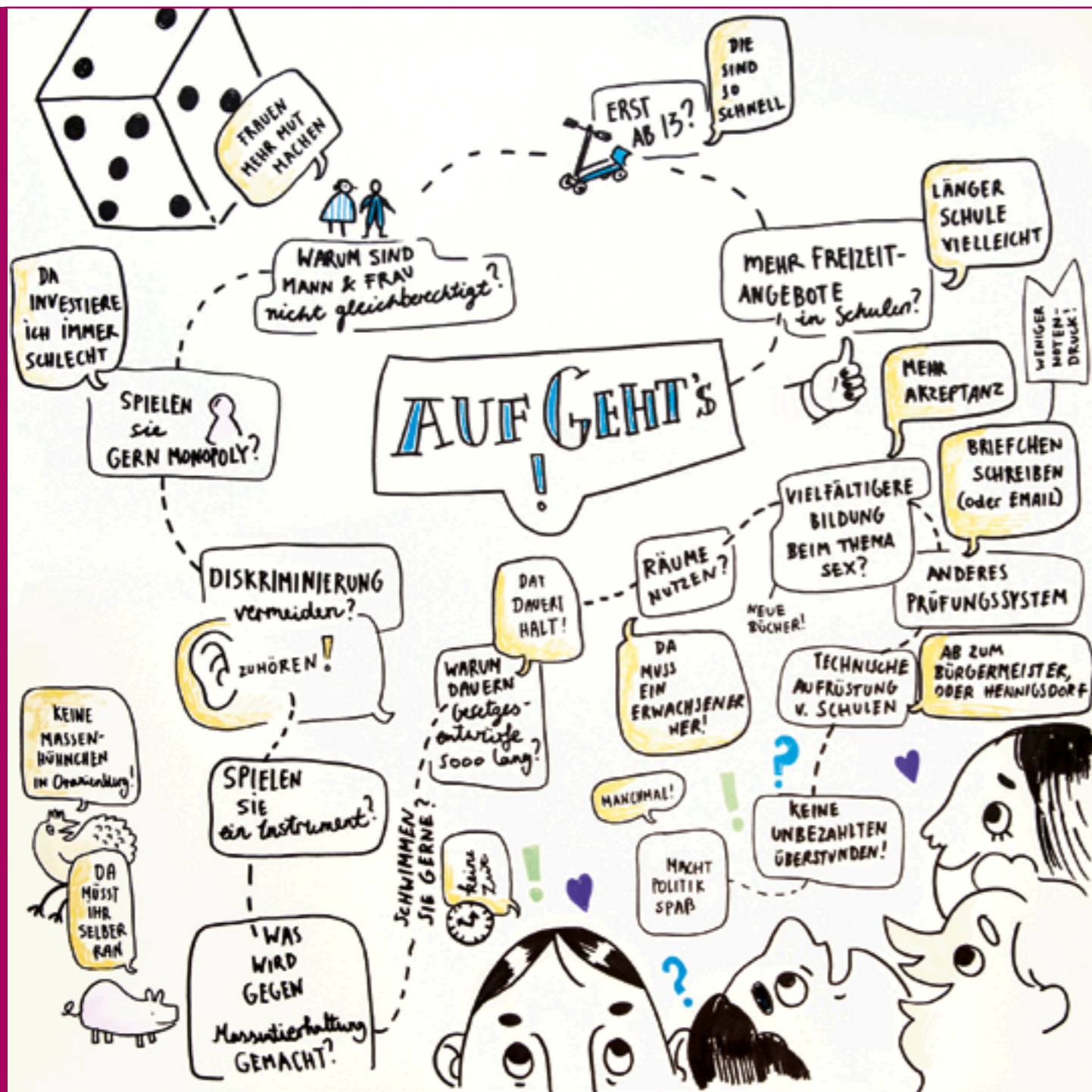
### **Umweltschutz/Tierschutz:**

- Was wird gegen Massentierhaltung unternommen?
- Warum wird nicht mehr Geld für Klimaforschung ausgegeben?
- Warum gibt es noch Massentierhaltung?
- Warum werden erneuerbare Energien nicht wirklich gefördert?
- Ist die Politik nach wie vor für ein Jagdverbot für Wölfe?

### **Verschiedenes:**

- Wie können wir sexuelle/geschlechtliche Vielfalt stärker in den Fokus rücken?
- Wie können Kinder und Jugendliche unabhängig von Erwachsenen Räume nutzen?
- Wie wollen Sie benachteiligte Gruppen bzw. Randgruppen verstärkt in Beteiligungsprozesse einbinden? Diskriminierung vermeiden? (Alter, Geschlecht, Herkunft, Sexualität etc.)
- Warum sind Frauen und Männer trotz Gesetze nicht gleichberechtigt?
- Warum gibt es zu wenig Wohngeld für Azubis?
- Wie können wir die klassischen Rollenbilder weiter aufbrechen?





Diese Fragen und Forderungen wurden in einem Spiel den Politiker\*innen des Bildungs- und Jugendhilfeausschusses gestellt. Wer am Thema weiter arbeiten wollte, schrieb sich in eine Liste ein.





Das Feedbacktheater der „Improvisäre“ gab einen Rückblick auf den Tag.





## AUSBLICK – WIE GEHT'S WEITER?

Im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie können Formate von Jugendbeteiligung modellhaft erprobt werden, dafür gibt es die Möglichkeit Projektmittel zu beantragen. Bei den im Landkreis tourenden und von uns begleiteten Jugendforen können Kinder und Jugendliche nicht nur weiter zu den verschiedenen Themen in den Austausch gehen, sondern auch mit eigenen Projektideen Mittel beim Jugendfonds beantragen.

Wir bieten den Vertreter\*innen des Jugendhilfe- und Bildungsausschusses an, sich bei den Jugendforen einzubringen und diese als Orte der Beteiligung auszuprobieren. Der Landkreis wird eine Beteiligungssatzung auf den Weg bringen – bei der Entwicklung sind Jugendliche herzlich eingeladen mitzuwirken. Meldet euch bei uns!

Die Motivation der Teilnehmer\*innen an diesem Tag war überwältigend und hat Mut und Hoffnung für die Demokratieentwicklung im Landkreis gemacht.

Weiter geht's am

28.02.2020 | 17.30 bis 19.30 Uhr | Jugendclub Old School in Gransee  
- Gespräche mit Verwaltung und Politik zu euren Fragen und Forderungen  
- Entscheidungen über die Förderung eurer Projektideen

Alle weiteren Termine der Jugendforen veröffentlichen wir regelmäßig auf unserer Webseite, Instagram und Facebook – folgt uns da!

Du willst ein Jugendforum bei dir im Ort organisieren – kontaktiere uns!

### **Kontakt**

Kreisjugendring Oberhavel e.V.  
Sachsenhausener Str. 23a, 16515 Oranienburg, Tel: 03301/20 22 95  
[www.kjr-ohv.de](http://www.kjr-ohv.de), [info@kjr-ohv.de](mailto:info@kjr-ohv.de)  
[www.instagram.com/kreisjugendringoberhavel](https://www.instagram.com/kreisjugendringoberhavel)  
[www.facebook.com/kreisjugendring.oberhavel](https://www.facebook.com/kreisjugendring.oberhavel)



Kinder- und Jugendbeteiligung in Oberhavel

***„Jugendbeteiligung ist eine Haltung!“***

(Kreisjugendring Oberhavel e.V.)